

## 0.1 Erfassung der Berichtigungen

Alle Berichtigungen des vorliegenden Handbuchs, ausgenommen aktualisierte Wägedaten, müssen in der nachstehenden Tabelle erfaßt werden. Berichtigungen der anerkannten Abschnitte bedürfen der Gegenzeichnung durch das Luftfahrt-Bundesamt.

Der neue oder geänderte Text wird auf der überarbeiteten Seite durch eine senkrechte schwarze Linie am rechten Rand gekennzeichnet; die laufende Nummer der Berichtigung und das Datum erscheinen am unteren linken Rand der Seite.

Lfd Nr.	Betroffene Seiten/ Abschnitt	Bezug	Ausgabe Datum	LBA Aner- kennung Datum	Eingeordnet Datum Unterschr.
1	0.5, 9:1-9:3	TM 384/5 Winglets an den 18 m Flügelenden	Juni 1998	22.7.1998	
2	0.4, 7.5	TM 384/6 Parkbremse kombiniert mit Bremsklappensicherung	Dez. 2000	07.02.2001	
3	0.3, 0.4, 5.3	TM 384/8 Handbuchrevision	Nov. 2001	17.12.01	
4	0.5, 9.1, 9.2, 9.4- 9.6	TM 384/9 Notausstieghilfe NOAH	Januar 2003		
5	0.1, 0.5, 9.5	TM DG-G-11 NOAH Verbesserungen	Mai 2015		

**0.2 Verzeichnis der gültigen Seiten (Forts.)**

Abschnitt	Seite	Ausgabe	ersetzt	ersetzt
8	8.1	April 97		
	8.2	"		
	8.3	"		
	8.4	"		
	8.5	"		
9	9.1	Januar 03		
	9.2	"		
	9.3	Juni 98		
	9.4	Januar 03		
	9.5	"	Mai 2015	
	9.6	"		

## Abschnitt 3

### Verwendung des NOAH im Falle eines Notabsprungs:

**Wichtiger Hinweis:** Es wird dringend die Verwendung eines automatischen Fallschirms empfohlen. Nur so kann der Notausstieg mit Öffnung des Fallschirms weitgehend automatisch ablaufen und wertvolle Zeit und damit Höhe gespart werden.

Zum Notausstieg zuerst die Haube abwerfen. Dazu den Haubennotabwurfgriff ziehen und falls erforderlich die Haube nach oben wegdrücken.

**Warnung:** Falls Fußschlaufen an den Seitenruderpedalen angebracht sind, so sind zuerst die Füße aus den Schlaufen herauszunehmen.

Dann den Auslösegriff des NOAH (rechts neben dem Steuerknüppel, gelb-schwarz markiert) kräftig und zügig bis zum Anschlag ziehen  
Vorzugsweise nach rechts aus dem Cockpit herausrollen. Links stört der Bremsklappenbedienhebel.

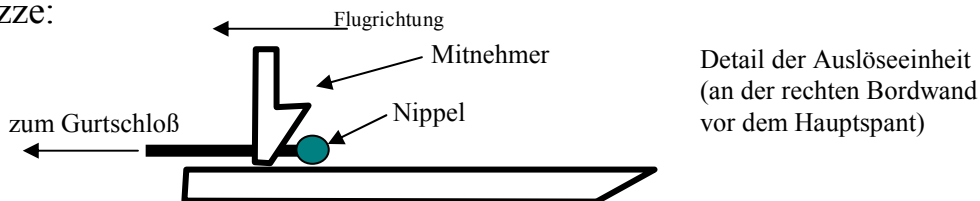
**Wichtiger Hinweis:** Auslösegriff nicht am Boden betätigen, wenn die Haube offen ist, das NOAH wird sonst ausgelöst.

## Abschnitt 4

### a) Vorflugkontrolle

Das NOAH Luftkissen, den Schlauch und die Seilzüge auf richtige Lage und auf Beschädigungen kontrollieren.

Insbesondere kontrollieren, ob der Nippel des Zuges, welches das Gurtschloß öffnet, **hinter** dem Mitnehmer der Auslöseeinheit liegt, siehe Skizze:



**Sofern ein Manometer an der NOAH Flasche vorhanden ist (TM DG-G-11 durchgeführt):** Das Manometer an der NOAH Flasche ablesen (unter der Plexiglasabdeckung am Anfang der Röhre zur Aufnahme der Sauerstoffflasche).

Wenn der Druck geringer als 180 bar ist, sollte die Flasche nachgefüllt werden, sonst ist mit einer zu geringen Unterstützung beim Notausstieg zu rechnen.

b) Zum normalen ÖFFNEN ist das Gurtschloß der Anschnallgurte nur durch Drehen im Uhrzeigersinn zu öffnen.